GETIFIX BAUWERKSABDICHTUNG

Außenabdichtung ▪ Innenabdichtung ▪ Sockelabdichtung ▪ Sonderlösungen

GETIFIX®

Die Profis für trockene & gesunde Häuser

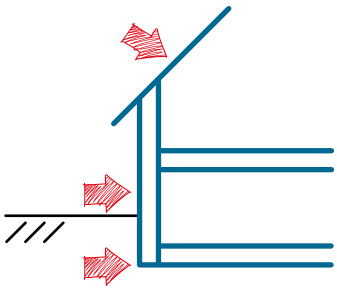
Feuchtigkeit: Gefahr fürs Haus von allen Seiten

Bei steigender Bodenfeuchte steigt die Gefahr für den Keller Ihres Hauses – weil über die Fehlstellen von Putz, Mauerwerk oder Beton die Feuchtigkeit eindringt. Sie kann allerdings auch als hygroskopische Feuchte ins Gebäude gelangen. Dabei nehmen Salze Wasser aus der Luft auf und lagern es im Baustoff ab. Oder es wird durch Kochen, Waschen, Duschen etc. zu viel Feuchtigkeit produziert, die sich dann als Kondensat im Inneren des Hauses niederschlägt.

In jedem Fall drohen Schäden vom Keller bis zum Dach: Denn Nässe verschlechtert die Dämmeigenschaften und bringt Schimmelpilze ins Haus. Die wiederum führen zu muffigem Geruch, hässlichen Flecken, schlechtem Raumklima, zersetzter Bausubstanz – und nicht selten zu schwerwiegenden gesundheitlichen Problemen wie Asthma und Allergien.

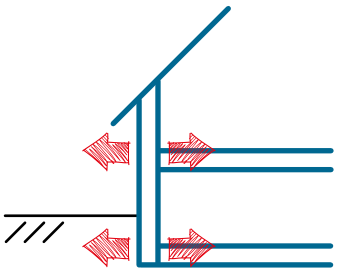
VON AUSSEN EINDRINGENDE FEUCHTE

- **Regen, Schnee, Eis**
- **Schlagregen**
- **Spritzwasser**
- **Oberflächenwasser**
- **Bodenfeuchte**
- **Nicht drückendes Wasser**
- **Von außen drückendes Wasser**
- **Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken**



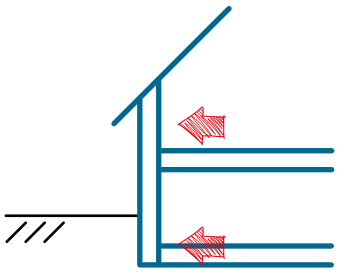
FEUCHTE AUS DER KONSTRUKTION

- **Havarie, Wasserschaden**
- **Leckage in Leitungen**
- **Neubaufeuchte**
- **Einbaufeuchte**
- **Baurestfeuchte**



RAUMSEITIGE FEUCHTE

- **Hygrokospische Feuchte**
- **Dampfdiffusion**
- **Kondensation**
- **Kapillarkondensation**



Abwarten kostet – analysieren spart

Was also tun? Zunächst klären, auf welchen Wegen die Feuchtigkeit ins Haus findet. GETIFIX Experten sind darauf spezialisiert, die Feuchtigkeitsursachen herauszufinden. Ganz genau, mit viel Erfahrung und modernster Technologie. Die wasserdichte Schadenanalyse verringert den Sanierungsaufwand erheblich, weil so die Ursachen zielgerichtet statt zufällig bekämpft werden können.

So wird geklärt, ob die Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit, gegen nicht drückendes Wasser oder gegen von außen drückendes Wasser wirksam werden soll. Das erklärte (und erreichte) Ziel der Analyse: gesunde Bausubstanz und trockene Räume, optisch einwandfrei und klimatisch angenehm.

Abdichtungsmethoden: Lösungen für alle Fälle

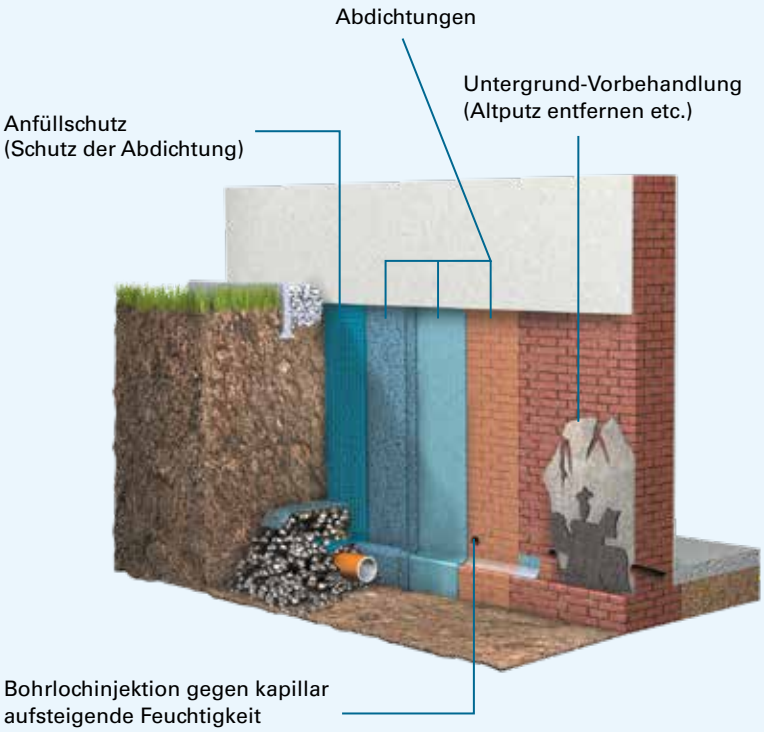
Klassisch: die Außenabdichtung

Eine sichere und immer noch beliebte Methode, um Gebäude nachhaltig vor Feuchtigkeit zu schützen. Dazu legt der GETIFIX Experte zunächst das Gebäude frei. Dann reinigt er das Außenmauerwerk und bringt Material, z. B. GETIFIX Bitumen-Dickbeschichtung, auf.

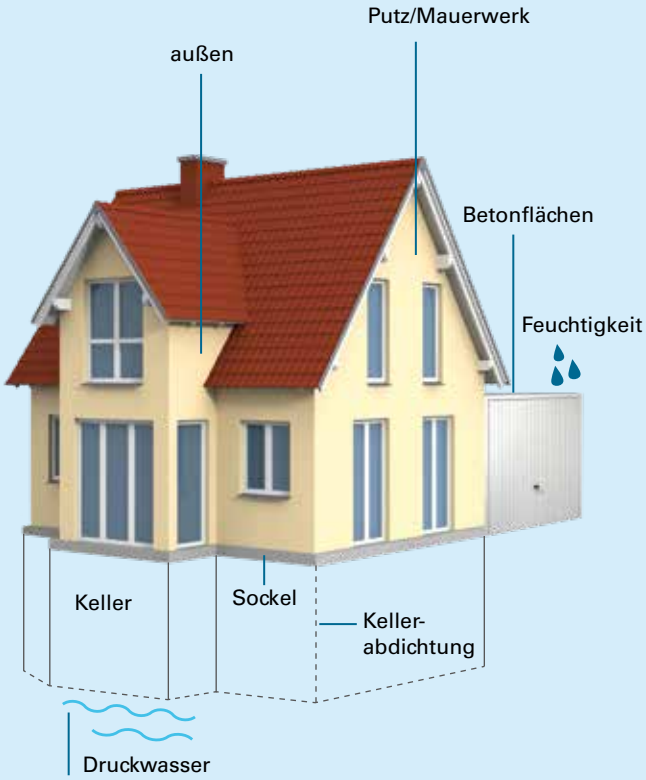
Zeitgemäß: die schnelle Außenabdichtung

Ganz ohne Bitumen und Lösemittel, dafür mit ganz neuen Vorteilen. GETIFIX EcoDicht bringt alles mit, was sichere Abdichtungen brauchen: Dehnbarkeit, Haltbarkeit und Stabilität selbst bei hohem Druck – vor allem bei hohem Zeitdruck. Das mineralische universell einsetzbare Material kann witterungsunabhängig verarbeitet werden.

Schematische Darstellung einer Außenabdichtung



Schematische Darstellung einer schnellen Außenabdichtung



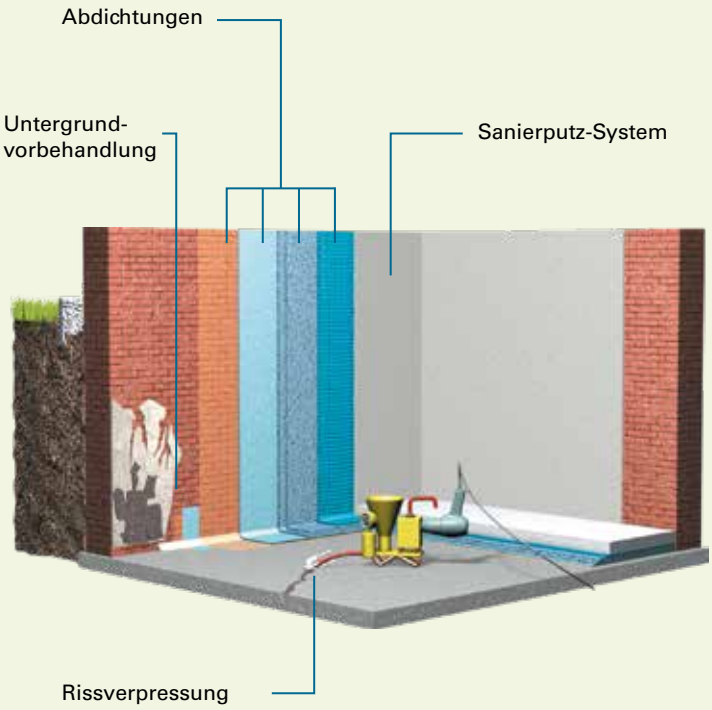
Praktisch: die klassische Innenabdichtung

Die verschiedenen Verfahren der Innenabdichtung werden heute vor allem aus technischen und wirtschaftlichen Gründen immer häufiger ausgeführt. Die GETIFIX Experten nutzen hierfür geprüfte mineralische Dichtungsschlämmen, die dafür entwickelt wurden, höchsten Feuchtigkeits- und Druckwasserbelastungen standzuhalten sowie ein Sanierputzsystem.

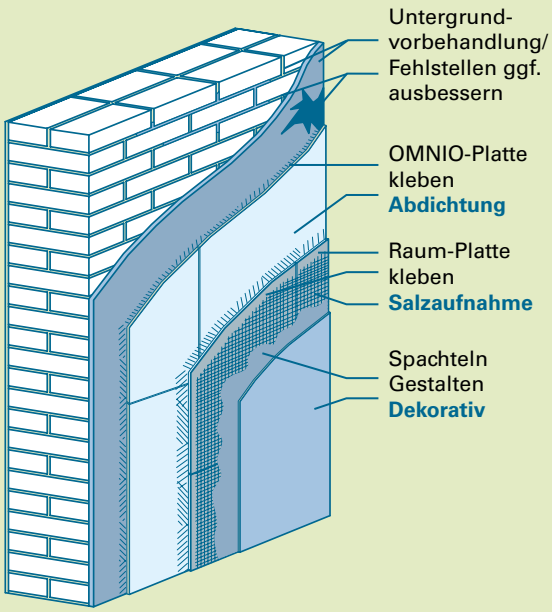
Sicher: die doppeltpatente Innenabdichtung

Egal, wie feucht die Wände sind und unabhängig von der Art der Wassereinwirkung funktioniert das universelle GETIFIX Omino-System. Das Platten-System ist sowohl eine sichere druckwasserdichte Innenabdichtung als auch eine Salzsperre, da es selbst bei höchsten Schadsalzbelastungen das Salz zuverlässig speichert.

Schematische Darstellung einer Innenabdichtung



OMNIO-System – Flächenabdichtung und Sanier-Trockenputz



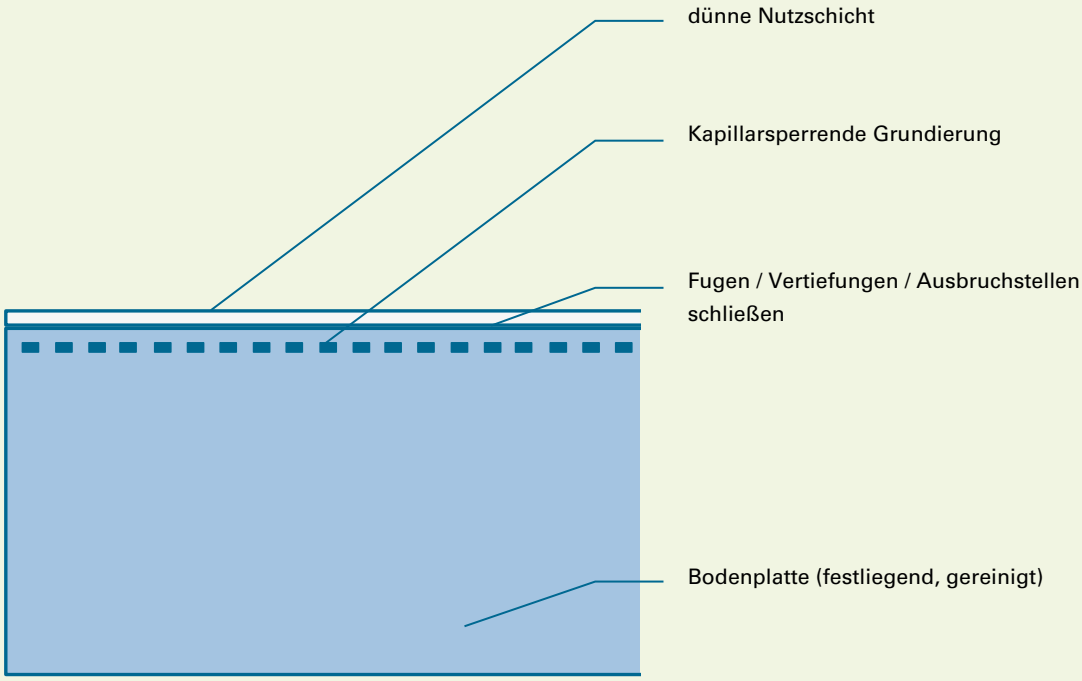
Kellerboden wasserdicht mit dünnschichtigem System

Viele Kellerböden bieten keinen ausreichenden Schutz vor kapillaraufsteigender Feuchtigkeit, zum Beispiel weil sie nur aus einer ungenügend abgedichteten Betonplatte bestehen. Derartige Böden sind nicht nur unansehnlich, sie müssen auch dringend effektiv abgedichtet werden, damit die Feuchtigkeit sich nicht in Haus und Mauerwerk breit machen kann.

Mit dem GETIFIX Kellerbodensystem gibt es jetzt eine einfache Lösung mit nur zwei Produkten (Dichtgrund und Nivellierestrich) und wenigen Arbeitsschritten.

Damit wird der Boden erstens zuverlässig abgedichtet, zweitens verschönert und drittens besser nutzbar gemacht. Der Clou aber ist: Bei diesem System sind keine zusätzlichen und aufwendigen Folge- und Begleitarbeiten notwendig. Treppen oder Stufen müssen nicht bezüglich der Steighöhen angepasst werden. Türen, einschließlich der Zargen und evtl. der Türschwellen müssen nicht umständlich verändert, Brandschutztüren nicht komplett neu gesetzt werden. Mit wenigen lösemittelfreien, mineralischen Produkten werden Kellerböden von den GETIFIX Experten sicher instand gesetzt. Nach kürzester Zeit kann der neue Boden begangen und nach etwa zwei Tagen umfänglich genutzt werden.

GETIFIX Kellerbodensystem mit abdichtender Wirkung



Flankierend: die chemische Horizontalsperre

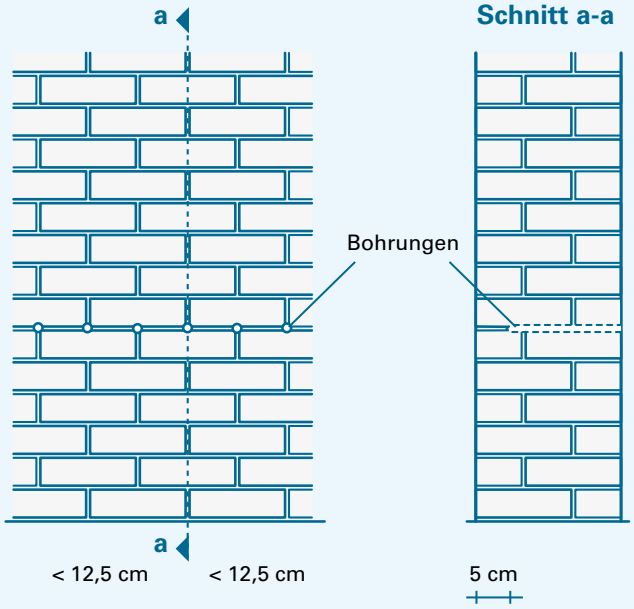
Im Sockelbereich, im Keller und sogar im Erdgeschoss von Altbauten entstehen vielfach massive Schäden, weil aus dem Baugrund Feuchtigkeit kapillar aufsteigt. Die Ursachen: Nicht vorhandene oder unwirksam gewordene horizontale Bauwerksabdichtungen. Mit nachträglichen Horizontalsperren gegen kapillare Feuchtigkeit werden derartige Mängel und Schäden erfolgreich behoben. Langzeitlich bewährt haben sich die nachträglichen drucklosen oder druckhaften Injektionen. Die von GETIFIX eingesetzten Produkte besitzen dafür sogar einen Wirksamkeitsnachweis von renommierten Prüfanstalten. Diese bestätigen: Unabhängig vom jeweiligen Durchfeuchtungsgrad, somit auch bis zu einer völligen Durchfeuchtung, sind die GETIFIX Produkte wirksam.

Drucklos oder mittels Druck – zwei Technologien mit Eignungsnachweis

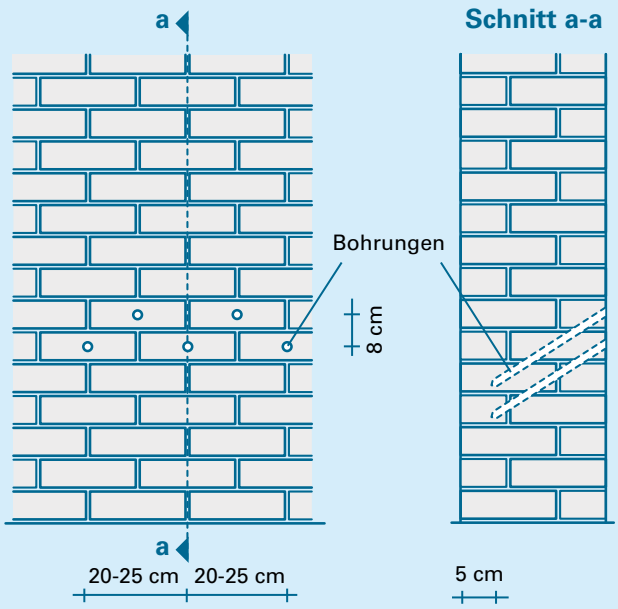
Sind die Wände vertikal abgedichtet, bleibt noch eine Problemzone übrig: der Mauerwerksquerschnitt. Hier eine wirksame Horizontalsperre nachträglich einzubringen, war bisher sehr aufwendig. Mit dem bewährten und geprüften GETIFIX Horizont S, drucklos und ohne aufwändige Technik ins Mauerwerk eingebracht, wird dies einfach sicher.

Das ebenfalls bewährte und geprüfte GETIFIX Acrylat-Injektionsgel wird per Druckinjektion eingearbeitet. Es bietet einen entscheidenden Vorteil gegenüber herkömmlichen Horizontalsperren: Das dauerhaft elastische Gel sperrt nicht nur gegen Kapillarwasser, sondern auch gegen Druckwasser ab.

Horizont S (drucklos): Nachträgliche Horizontalsperre durch druckloses Füllen



Acrylatgel, Horizontalsperre (Druckinjektion): Nachträgliche Horizontalsperre durch Druckinjektion



Injektionsabdichtung mit GETIFIX Acrylatgel, mehr als nur kapillar sperrend, auch druckwasserdicht

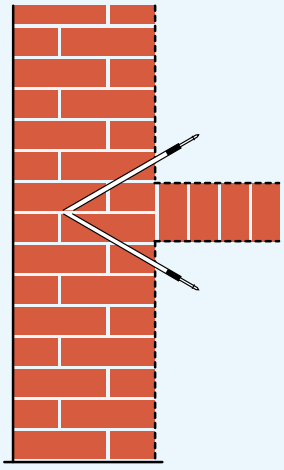
Sicher. Schneller. Trocken.
Im Gegensatz zu herkömmlichen Materialien wirkt das GETIFIX Acrylatgel selbst bei stark durchfeuchtetem Mauerwerk. Langwierige Messungen und kostspielige Mauerwerkstrocknungen im Vorfeld der Abdichtungsarbeiten entfallen daher komplett. Alle Komponenten des Systems sind hervorragend aufeinander abgestimmt. Dadurch können Sie sicher sein, dass Ihr Baukörper effektiv und nachhaltig trocken gelegt wird.

Das Material: gel(d)werte Vorteile
GETIFIX Acrylatgele fließen während der Verarbeitung wasserähnlich. Deshalb können sie auch dem Wasser bis in jede Pore und alle Kapillaren hinein folgen. Der Durchfeuchtungsgrad spielt dabei keine Rolle – deshalb muss das Mauerwerk vorab nicht getrocknet werden und somit entfällt ein zeitaufwendiger und kostenintensiver Arbeitsschritt. Erst wenn der Wirkstoff angekommen ist, erreicht er nach einer Weile seinen neuen Aggregatzustand: er reagiert zum Gel aus, das der Feuchtigkeit alle Wege versperrt.

Neben Standard-Technologien bietet GETIFIX neue Lösungen unter Verwendung von Acrylatgelen, die sich in der Praxis als besonders effektiv erweisen.

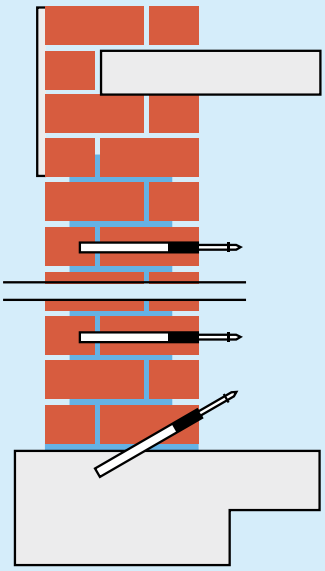
Partielle Injektion (senkrechte Horizontalsperre) – als druckwasserdichter Wandanschluss

Es reicht nicht, die Außenwände von innen abzudichten. Die Innenabdichtung muss notwendigerweise auch an den Übergängen zu angrenzenden Querwänden weitergeführt werden. Bei einer klassischen Innenabdichtung werden diese Übergänge – unter hohem Aufwand und statisch abgesichert – mechanisch von der Außenwand abgetrennt. Die GETIFIX Abdichtungsexperten setzen in solchen Fällen lieber auf eine bewährte, sichere und vor allem weniger aufwendige Sonderlösung: die partielle Injektion mit den druckwasserdichten GETIFIX Acrylatgelen.



Flächeninjektion – von innen ins Mauerwerk

Bei der Flächeninjektion wird das Gel direkt in das abzudichtende Bauteil injiziert. Es verteilt sich im Porengefüge, reagiert aus und bildet darin eine flächige Abdichtung.

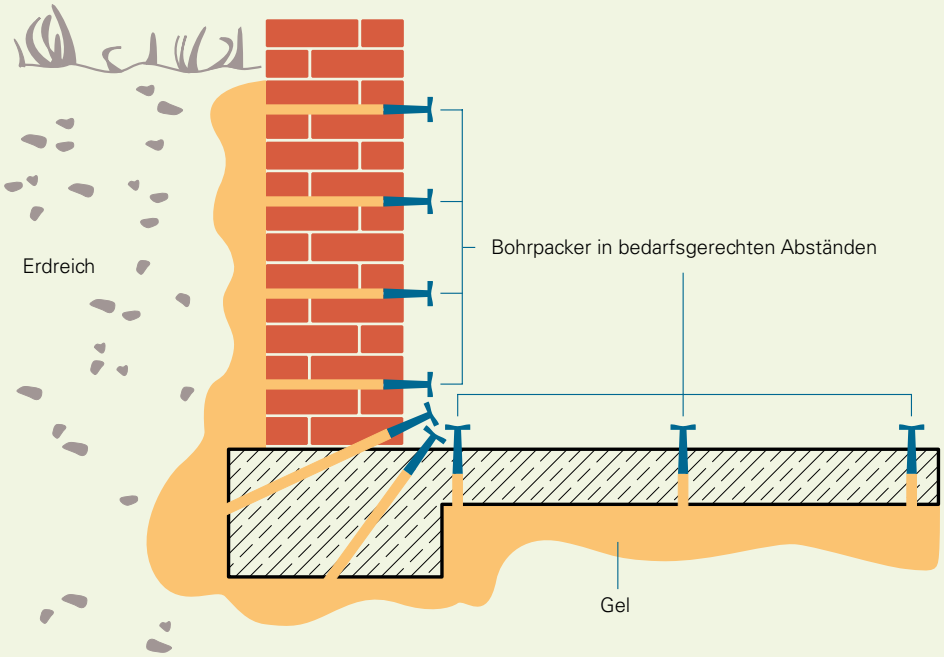


Geprüfte Stärken:

- sehr elastisch und dehnfähig (= übersteht Gebäude- und thermische Bewegungen unbeschadet)
- frostunempfindlich
- sehr anhaftungsfähig an verschiedensten Baustoffen (= Feuchtigkeit kann nirgends eindringen, ist blockiert)
- mit Zulassung für die Schleierinjektion
- Verträglichkeitsprüfung für Bewehrungsstahl (= keine Korrosionsgefahr)
- geprüft für die Rissinjektion
- geprüft für den Einsatz als Horizontalsperre

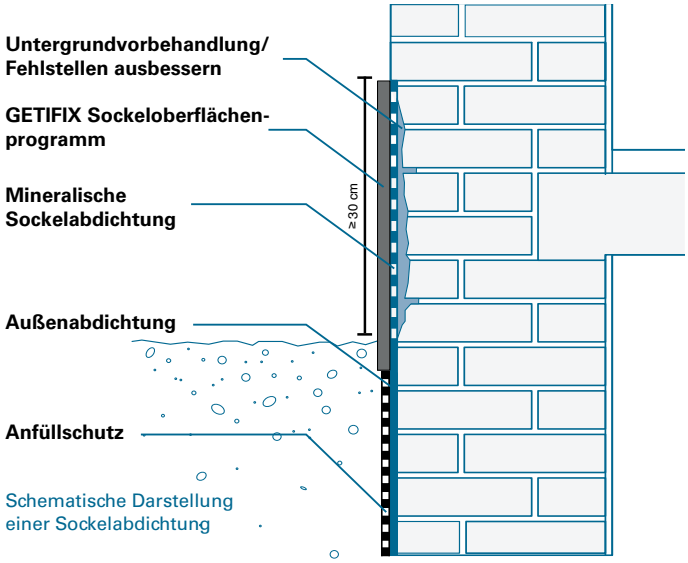
Schleierinjektion – von innen nach außen

Hier wird Gel per Niederdruck in das Erdreich vor dem Gebäude injiziert – von innen durch die Kellerwände hindurch, also ganz ohne Erdarbeiten. Das Gel verteilt sich und verbindet sich mit dem Erdreich; es entsteht eine flächige Außenabdichtung und damit ein starker Schutzschild für das Mauerwerk – ohne dass es aufwendig freigelegt werden muss.



Allgegenwärtig: Schäden an Gebäudesockeln

Durch Feuchtigkeit, eisige Winter, starke Temperaturschwankungen und Umwelteinflüsse entstehen vielfältige Schäden am Gebäudesockel. Fehlende oder unzureichende Abdichtungen des Sockels öffnen der Feuchtigkeit Tür und Tor. Schenken Sie deshalb dem Sockel ausreichend Aufmerksamkeit: Gibt es Risse oder Abplatzungen? Wie sieht die Oberfläche aus? Mit dem GETIFIX Sockelsystem gibt es jetzt ein umfassendes System, das beginnend mit der Abdichtung bis zum optisch ansprechenden Oberflächenabschluss die komplexe Gesamtproblematik löst. Die GETIFIX Experten sorgen mit dem System dafür, dass der Sockel nicht nur schön aussieht und somit das ganze Erscheinungsbild des Gebäudes aufwertet. Sie stellen auch sicher, dass die Abdichtung technisch einwandfrei ausgeführt wird, lange hält und die Lebensdauer des Hauses verlängert.



Schematische Darstellung einer Sockelabdichtung

Mineralische Sockelabdichtung

Die Sockelabdichtung mit GETIFIX SpachtelDicht (flexible polymere Dickbeschichtung) stellt eine moderne und effektive Methode dar, um stark belastete Bauwerksteile vor Feuchtigkeits- und Schadsalzproblemen nachhaltig zu schützen. GETIFIX SpachtelDicht ist streich-, spachtel- oder spritzfähig und als Besonderheit ideal filz- und glättbar. Die schnell überarbeitbare 2-komponentige flexible Polymermodifizierte Dickbeschichtung ist mineralisch, bitumen- und lösemittelfrei.

Die Sockelabdichtung mit GETIFIX SpachtelDicht bietet zudem weitere Vorteile. Die Anwendung haftet auf vielfältigen Untergründen, ist flexibel und passt sich unterschiedlichen Geometrien an. Die cremige Konsistenz ermöglicht eine lückenlose Abdichtung, selbst an schwer zugänglichen Stellen oder bei komplexen Formen. Darüber hinaus ist GETIFIX SpachtelDicht beständig gegenüber mechanischer Belastung und extremen Witterungsbedingungen (vor allem Tausalz-und UV-beständig). Dies gewährleistet nicht nur eine langfristige wirksame Abdichtungslösung, sondern ist umweltverträglich und nachhaltig. GETIFIX SpachtelDicht härtet witterungsunabhängig und zügig durch, was den Arbeitsablauf beschleunigt und Bauverzögerungen minimiert.

Die fachgerechte Anwendung von GETIFIX SpachtelDicht ist entscheidend, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Durch die Kombination von modernster Technologie und professioneller Ausführung bietet die Sockelabdichtung mit GETIFIX SpachtelDicht eine moderne Lösung, um die Bausubstanz langfristig zu schützen und die Lebensdauer von Gebäuden zu verlängern.

Das GETIFIX Sockeloberflächenprogramm

Getifix SpachtelDicht

Um die abgedichtete Sockelfläche optisch aufzuwerten ist es möglich, durch eine weitere Lage Getifix SpachtelDicht (gefüllt mit Quarzsand) eine ansprechende, geglättete und gefilzte Sichtfläche zu erstellen, die anschließend zusätzlich auch noch farblich gestaltet werden kann.

Klassischer Sockelputz

Eine andere Gestaltungsmöglichkeit der Abdichtungsfläche stellt die nachfolgende Belegung mit einem systemgeeigneten Mörtel dar. Auf dem abgedichteten Untergrund wird der Systemmörtel aufgetragen und anschließend oberflächenfertig gestaltet. Um kapillar aufsteigende Feuchtigkeit in dieser Mörtelbekleidung zu unterbinden ist hier zwingend eine zusätzliche Abdichtungsebene, vom erdberührten Bereich heraus bis mind. 50 mm über Geländeoberkante auf die Mörtelbekleidung, vorgeschrieben.

Plana-Elemente für den Sockel

Ein interessantes, naturnahes, lösungsmittelfreies Herstellungsverfahren, das Sockeln optisch und funktional eine ganz neue Qualität gibt: GETIFIX PLANA Platten sind aus hochwertigem PU-Harz und original Marmorsplitt werkseitig vorgefertigt. Die sehr haltbaren, zugleich flexiblen Platten gibt es in großer Farbvielfalt.

Keramische Verblender

Spezielle Verblender ermöglichen die besonders effektive Erfüllung als vollflächige Sockelbekleidung.
Der dauerhafte Schutz vor Verwitterung und Salzbelastung stellt eine jahrzehntelange, qualitativ hochwertige Gestaltung Ihres Sockels sicher.

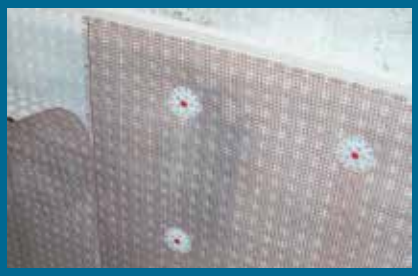
Getifix Putzträgersystem

Eine sichere und nachhaltige Methode zur Instandsetzung von feuchtebelasteten Mauern und Fassaden

Das bewährte GETIFIX Putzträgersystem besteht aus aufeinander abgestimmten Komponenten:

- Wasserdichte hinterlüftende Putzträgerbahn
- Randprofile
- Befestigungselemente
- Belagsmaterialien aus dem GETIFIX Programm

Schadensfolgen an Mauern, Fassaden und anderen Wandflächen können so nachhaltig und kostengünstig vermieden werden.



GETIFIX Dienstleistungen – TÜV-geprüfte Leistungsstärke

GETIFIX steht seit vielen Jahren für professionelle Leistungen rund ums Gebäude – und für Qualität im Handwerk. Alle GETIFIX Fachbetriebe sind darauf spezialisiert, mit Sorgfalt, Know-how und innovativer Technik zu arbeiten. Garant dafür sind unsere Schulungen mit abschließender TÜV-Prüfung, der GETIFIX Ehrenkodex und die Entwicklung neuer Qualitätsstandards.

Unsere Leistungen im Überblick

- Schimmelpilzsanierung
- Innendämmung
- Bauwerksabdichtung
- Balkon- und Terrasseninstandsetzung

Ihr GETIFIX Fachbetrieb

construktiv, Bremen 092023 - MI015 Bilder: GETIFIX, istockphoto.de

Die Profis für trockene & gesunde Häuser

GETIFIX GmbH
Haferwende 1 | 28357 Bremen
Telefon 0421 20 777-0 | Telefax 0421 27 05 21
info@getifix.de | **www.getifix.de**